

in welcher Alles wiederholt wird, was schon früher darüber diskutiert worden ist. Es lassen sich, wie man endlich einsieht, nun einmal hierbei nicht alle Wünsche und Interessen vereinigen, und es wird, besonders auf den Vorschlag des Prof. Dr. Naumann u. A., die volle Woche nach Pfingsten für die nächste Versammlung gegen 2 Stimmen angenommen.

Der Vorsitzende — Dr. Hennecke hatte an Dr. Hartlaub's Stelle, der früher abzureisen gezwungen war — den Vorsitz seit einiger Zeit übernommen, erklärte hierauf die Tagesordnung der achten Ornithologen-Versammlung für erledigt, und nachdem er nochmals Sr. Hoh. dem Herzoge Ernst von Sachsen-Coburg-Gotha den Dank der Versammlung ausgesprochen und auch Hrn. Dr. Hellmann für seine Geschäftsführung gedankt, die achte Versammlung der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft zu Gotha (gegen 1 Uhr) für geschlossen.

Der Sekretär d. D. O. G.:

E. Baldamus.

Präsenzliste

der Mitglieder der achten Versammlung der Deutschen
Ornithologen-Gesellschaft zu Gotha.

- 1) Dr. Ludwig Reichenbach.
- 2) Dr. Jean Cabanis.
- 3) Heinrich Zander.
- 4) A. Sehring.
- 5) N. Kjärbölling.
- 6) Dr. J. F. Naumann.
- 7) Balduin von Münchhausen.
- 8) F. L. Madauss.
- 9) Heinrich Kunz.
- 10) Dr. Gustav Hartlaub.
- 11) Dr. Hennecke.
- 12) Reinhold Brehm.
- 13) Ludwig Brehm.
- 14) Kirchhoff.
- 15) Bernard Altum.

- 16) F. Schlüter.
- 17) Alfred Brehm.
- 18) Dr. A. Hellmann.
- 19) E. Baldamus.
- 20) Carl Nette.

Brützzonen der Vögel innerhalb Skandinaviens.

Von

H. D. J. Wallengren.

(Fortsetzung.)

Emberiza miliaria, L.

Nur in Schonen und Halland trifft man diese Art während der Brutzeit, und sie bleibt auch in den kältesten Wintern in diesen Provinzen, ohne nach südlichen Ländern zu ziehen. In keiner der übrigen Provinzen Skandinaviens trifft man sie. Nur einmal ist sie auf der Insel Orust in den Bohuser Scheeren geschossen, seitdem aber weder dort noch im übrigen Bohuser Bezirke bemerkt worden.

Emberiza citrinella, L. et *E. hortulana*, L.

In den südlichen und mittlern Provinzen sind diese Vögel häufig, erstere sowohl Sommer wie Winter, letztere dagegen nur im Sommer; aber gegen Norden kommen sie in der Heckzeit sparsamer vor. Jedoch gehen sie sehr weit in den Polarkreis, ja bis in die Alpen hinein. Erstere scheint ihre Brützone am weitesten nach Norden auszustrecken, indem man sie noch bei Juckusjärwi und Iwalojocki zwischen dem 68. bis 69.^o n. B. antrifft, wo letztere nicht bemerkt worden ist. In den Ostfinnmarken trifft man weder die eine, noch die andere, auch nicht bei Tromsøe in Norwegen. Noch am 67.^o n. B. trifft man *Emberiza hortulana* nistend.

Emberiza schoeniclus, L.

Unter allen seinen Verwandten in Skandinavien hat der Rohrammer die weit erstreckteste Heckzone, da er nicht bloß in dessen nörd-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naumannia. Archiv für die Ornithologie, vorzugsweise Europas](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymos

Artikel/Article: [Präsenzliste 234-235](#)